

Technisches Merkblatt

PT Wasserstopp-Mörtel

**- Stopfmörtel gegen fließendes Wasser einzusetzen -
(quellfähig, druckwasserdicht, schnellreagierend)**

Produktbeschreibung

PT Wasserstopp Mörtel ist ein druckfester, zementgebundener, sehr schnell abbindender Werk trockenmörtel, welcher eine quellende Eigenschaft besitzt. Durch sehr spezielle Zuschlagsstoffe wurde der Mörtel druckwasserdicht eingestellt. PT Wasserstopp Mörtel greift Bewehrungsstahl nicht an. Übertrifft die Anforderungen der EN 1504-3 Klasse R für Betonreparaturen.

Einsatzgebiete

PT Wasserstopp Mörtel wird zum sofortigen Abdichten von Wassereinbrüchen (gegen fließendes Wasser) eingesetzt. Diese Wassereinbrüche können im Behälterbau, Betonrohre, Tunnelbau, Spezialtiefbau, Kellern etc. auftreten. PT Wasserstopp Mörtel kann auch als Betonreparaturmörtel eingesetzt werden, ebenso als Zusatz für andere Mörtelsysteme zur Beschleunigung der Reaktion.

Produktvorteile

- **Werk trockenmörtel**
- **Absolut druckwasserdicht**
- **Übertrifft die Anforderungen der EN 1504-3 Klasse R**
- **Leichtfüllstofffrei**
- **Leicht quellend**
- **Einfach zu verarbeiten**
- **Schwindkompensiert**
- **Universell einsetzbar**
- **Schnell abbindend**
- **Gegen fließendes Wasser einzusetzen**
- **Auch unter Wasser verarbeitbar**
- **„Made in Germany“**

Technische Daten

| | |
|-------------------------|---|
| Basis | : mineralische Spezialzemente, Additive |
| Farbe | : Zementgrau |
| Lieferform | : Pulver |
| Schüttdichte | : ca. 1.3 kg/dm ³ |
| Verarbeitungstemperatur | : ab + 5°C bis + 35°C |
| Wasserbedarf | : ca. 300 ml/kg |
| Druckfestigkeit | : 1 Stunde ca. 2 N/mm ² 28 Tage ca. 6,5 N/mm ² |

| | |
|--|--|
| Wasserundurchlässigkeit gem. DIN EN 12390-8 | : Positiver Wasserdruck = 4 bar Negativer Wasserdruck = 4 bar |
| Chloridionengehalt | : < 0,05% |
| Brandklasse DIN EN 13501-1 | : Klasse A1 |
| Verarbeitungszeit | : ca. 35 Sekunden |
| Verbrauch | : ca. 1.9 kg/l Hohlraum |

Alle Angaben sind Laborwerte.

Die Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge auf den Sicherheitsdatenblättern und den Gebindeetiketten sind zu beachten. GISCODE: ZP1

| | |
|---|--|
|  | proof-tec GmbH Wiesedemeerer Hauptstr. 24 D-26446 Friedeburg 17 EN 1504:3:2005 Nummer der Leistungserklärung und eindeutiger Kenncode des Produkttyps proof-tec -06100 EN 1504-3:ZA.1a Stopfmörtel zur Abdichtung Mörtelauftrag von Hand (3.1) |
| Druckfestigkeit | Klasse R1 (≥ 10 MPa) |
| Chloridionengehalt | $\leq 0,05$ % |
| Haftvermögen | $\geq 0,9$ MPa |
| Behindertes Schwinden/Quellen | $\geq 0,7$ MPa |
| Brandverhalten | A1 |
| Gefährliche Substanzen | NPD |

Lieferform

12 kg Kunststoffeimer

Artikel-Nr. 0610012

Lagerfähigkeit

6 Monate (frosthfrei und trocken, bei + 5°C bis + 35°C im Originalgebände).

Anwendung

Untergrundvorbereitung

Der Untergrund muss tragfähig, fest, gipsfrei und sauber sein. Lose Bestandteile, Trennmittel, Schalöl, Fett und andere haftungsvermindernde Trennschichten sind vor der Anwendung von PT Wasserstopp Mörtel zu entfernen. Außerdem ist der Untergrund satt vorzunässen. Ggfs. ist der Untergrund aufzustemmen auf mindestens 3 cm Tiefe und Breite und mit Wasser ausspülen.

Material

PT Wasserstopp Mörtel wird mit sauberem Trinkwasser zu einem homogenen Mörtel verarbeitungsgerecht gemischt und innerhalb der Verarbeitungszeit (ca. 35 Sekunden) verarbeitet. Immer nur so viel Material mischen, wie innerhalb der Verarbeitungszeit eingesetzt werden kann.

PT Wasserstopp Mörtel mit Wasser zu einer klumpenfreien Masse kurz und kräftig mischen und evtl. zur abzudichtenden Stelle entsprechend vorformen. Bei Erhärtungsbeginn wird das Material spürbar warm und es wird matt. In diesem Moment muss PT Wasserstopp Mörtel mit der Hand und Druck in den Wassereinbruch eingedrückt und ca. 1 Minute gehalten. Überstehendes Material kann mit Kelle oder Spachtel innerhalb einiger Minuten abgeschabt werden. Beim Einsatz von warmen Wasser, verkürzt sich die Verarbeitungs- und Reaktionszeit.

Nach der Abdichtung der Leckage bzw. des Wassereinbruches wird eine vollflächige Abdichtung der Fläche empfohlen. Zur Abdichtung der Fläche wird die Beschichtung mit PT Reaktivschlämme kristallisierend durchgeführt (bitte technisches Merkblatt beachten).

Empfohlene Hilfsmittel

Handschuhe
Schutzbrille
Keile
Spachtel

Einsatzbereiche:**Bemerkungen**

Die in diesem technischen Merkblatt gemachten Angaben entsprechen dem derzeitigen Stand der Entwicklung und basieren auf unseren, nach bestem Wissen, gemachten Erfahrungen und sind unverbindlich. Eine Abstimmung auf das jeweilige Bauobjekt und dem Einsatzbereich hat zu erfolgen. Die technische Fachberatung der proof-tec Mitarbeiter schließt die planerische Bearbeitung bzw. Kontrolle nicht aus. Wir haften im Rahmen unserer allgemeinen Liefer- und Verkaufsbedingungen, wir haften nicht für die Verarbeitung unserer Materialien. Die allgemein anerkannten Regeln der Technik sind zu beachten. Ggfs. sind Vorversuche durchzuführen.

Version 02/2017

Bisherige Ausgaben sind ungültig und dürfen nicht mehr verwendet werden.